

Gebirgsschützenkompanie „Historische Bauerngruppe Kochel“



Kochel, im November 2021

Mitteilung als Ersatz zur 102. Jahreshauptversammlung der Historischen Bauerngruppe Kochel

Top 1: Begrüßung

Liebe Ehrenmitglieder, Marketenderinnen und Gebirgsschützen,

auch heuer darf ich euch auf diesem Wege im Namen der Vorstandschaft zur 102.Generalversammlung der Kochler Gebirgsschützen herzlich begrüßen.

Obmann Josef Seemüller

Top 2 Totengedenken

Wir gedenken der im Vereinsjahr 2021 verstorbenen Kameraden:

Heuer sind leider 6 Kameraden von uns gegangen.

Pain Paul	49 Jahre Mitgliedschaft
Zauner Siegfried.	59 Jahre Mitgliedschaft
Sayer Helmut.	35 Jahre Mitgliedschaft
Geiger Hans.	45 Jahre Mitgliedschaft
Fagner Michael	47 Jahre Mitgliedschaft
Höfling Bernd.	46 Jahre Mitgliedschaft



Ehre ihrem Andenken

Top 3: Bericht des Obmanns und des Hauptmanns

Liebe Marketenderinnen, liebe Gebirgsschützen,

Und wieder geht ein besorgniserregendes Vereinsjahr dem Ende entgegen. Es war 2020 schon ein sehr denkwürdiges Jahr, so erscheint uns, das Heuer es noch schlimmer kam als wir uns das vorstellen konnten.

Das Vereinsleben und gesellige Miteinander ist nahezu auf Null heruntergefahren.

Intern konnten wir nur ein paar Jubilare unter strengen Vorkehrungen besuchen, einige lehnten aus Sicherheitsgründen unseren Besuch ab.

Die Jahrtage der Kompanien aus dem Loischgau fielen nahezu komplett der Pandemie zum Opfer.

Der Patronatstag in Beuerberg wurde nur im kleinsten Rahmen durchgeführt an dem nur unser Fähnrich ohne Begleitung teilnahm.

Die Kochler Traditionstage Fronleichnam und unser Heimattag sind schon im Vorfeld abgesagt worden. An Vorstandssitzungen war auf Grund der Besucherreglung in den Haushalten, sowie in geschlossenen Lokalen nicht zu denken. Bereits im September ist die Leonhardiwallfahrt in Benediktbeuern ein Opfer der Seuche geworden und fand nicht statt.

Das Bundesschießen war unter den gegebenen Umständen nur bedingt möglich, es fand statt, und Felix Freundhuber nahm trotz der hohen Auflagen daran teil. Im Vorfeld hat unser stv. Gauhauptmann H. Bernhauer unter Mithilfe des Gauhauptmanns Stefan Schmid dem Bundesschützenmeister vorgeschlagen dass auch unsere Schießstätte in Kochel genutzt werden kann, um ein umherfahren und größere Menschenansammlungen zu vermeiden, aber das wurde ohne Begründung abgelehnt.

Ein kleiner Lichtblick zeigte sich am Jahrtag der GSK Benediktbeuern auf, er wurde durchgeführt und wegen des guten Wetters fand eine feierliche Messe im Klosterhof statt, der anschließende Einkehrschwung wurde durch die 3 G Regel etwas gebremst. Unser Kompanieschießen mussten wir schweren Herzens wieder absagen, denn es ergab keinen Sinn keine anschließende Siegerehrung durchführen zu können. Ein gemütliches „Zammhocka“ nach dem Schießen bei Brotzeit und Bier war in den Räumlichkeiten des Schützenheimes nicht möglich.

Unser Jahrtag mit Feldmesse am Stutzenkreuz konnten wir dank des uns wohlgesonnenen Wettergottes durchführen. So konnten wir wenigstens einen erfolgreichen Vereinstag mit Trommler und Musik erleben. An dieser Stelle ein herzliches Vergeltsgott an Pfarrer Neuner, der mit Diakon Meigel die Messe wunderschön zelebriert hat. Wieder einmal hat sich die gute Harmonie mit dem Mesnerehepaar Heigl bewährt, denn ohne ihre Ratschläge wäre die Veranstaltung nicht möglich gewesen.

Es war gewiss für die Trommler und Musikanten der Höhepunkt im Kochler Vereinsjahr, Sie sind immer eine wunderschöne Begleitung für unseren Festtag.

Herzlichen Dank auch der Fam. Friedl die uns auch heuer den Kranz am Schmieddenkmal gestiftet hat.

Neben Ehrungen zur 25,50 und 60 jährigen Mitgliedschaft bei den Gebirgsschützen haben wir auch eine langjährige Marketenderin verabschiedet. Johanna Haberfellner verlässt uns nach 20 Jahren auf eigenen Wunsch. Mit Ihr verlieren wir eine äußerst engagierte und zuverlässige Stütze in unserer Kompanie.

Trotz Aufruf zum Ausrücken nach Bichl um den Jahrtag mit unserem Nachbarn zu begehen sind nur 4 Mitglieder gefolgt. Das wurde auch von den anderen Kompanien des Loisachgaves mit ungläubigen Erstaunen zur Kenntnis genommen. Dieser Negativtrend setzte sich auch beim Volkstrauertag in unserer Heimatgemeinde fort. Ganze 7 Kameraden in Begleitung unseres Landeshauptmanns Martin Haberfellner folgten der Fahne.

Leider müssen wir an dieser Stelle anmerken, dass die Bereitschaft der Schützen und Marketenderinnen an den Veranstaltungen teilzunehmen merklich nachgelassen hat. Schmerzlich haben wir viele junge und ältere Mitglieder vermisst. Kann es denn sein, dass auch in unseren Kreisen eine Spaltung der Gesellschaft durch Geimpfte und Ungeimpfte Oberhand gewinnt, wie es bereits in einzelnen Bundesländern erkennbar ist?

Auch unsere 102. Generalversammlung mit dem Adventsmarkt sind wieder ein Opfer der Corona Pandemie, Gottseidank haben wir unser digitales Netz mit dem wir euch gut informieren können.

Es ist leider müßig darüber nachzudenken wie es weitergeht und es stimmt uns traurig euch keinen besseren Bericht präsentieren zu können. Wir appellieren an euch alle bleibt der Gemeinschaft und Gesinnung des Gebirgsschützentums treu ,auch wenn sich so bald keine Normalität abzeichnet.

Nächstes Jahr finden Neuwahlen statt, wir sprechen vor allem die jüngeren Schützen an, denn so mancher Posten ist neu zu besetzen.

Meinen besonderen Dank an die Vorstandsmitglieder, die wieder ein besonderes Jahr gemeistert haben.

Wir wünschen Euch mit Euren Familien eine besinnliche Adventszeit, ein frohes Weihnachtsfest, viel Glück und vor allem Gesundheit im neuen Jahr 2022

Top 4: Bericht des Schriftführers

Tätigkeitsbericht der Historischen Bauerngruppe Kochel von Nov. 2020 bis Nov. 2021

- | | |
|---------------|--|
| 09. Dez. 2020 | Das Corporalschaftsblatt Nr. 115 erscheint.
Diese Ausgabe muss als Informations - Ersatz zur coronabedingt ausgefallenen Jahreshauptversammlung dienen. |
| 10. Dez. 2020 | Unser langjähriges Mitglied Anton Schretter wird, begleitet von unserer Fahnenabordnung, zu Grabe getragen. |
| 24. Dez. 2020 | Am Jahrtag zum Gedenken an die Gefallenen der Sendlinger Mordweihnacht in Waakirchen durften infolge der gültigen Beschränkungen nur LHM Martin Haberfellner sowie wenige Schützen der ausrichtenden Kompanie Waakirchen teilnehmen. |



(Bildquelle: Merkur.de/Andreas Leder)

04. Jan. 2021 Heute wurde unser langjähriges Mitglied Paul Pain zu Grabe getragen. Auf Wunsch der Angehörigen erfolgte dies ohne die Teilnahme einer Gebirgsschützenabordnung.
25. Feb. 2021 Der Kamerad und langjährige Bürgermeister Siegfried Zauner wird zu Grabe getragen. Aufgrund der Hygieneverordnung ist eine Teilnahme der GSK an der Beerdigung nicht gestattet. Zum Zeichen der Anteilnahme wird die Vereinsfahne in der Kirche aufgestellt.
02. Mai 2021 Heute begehen die Gebirgsschützen den Patronatstag im 2. Jahr der Pandemie.

Die ausrichtende Kompanie ist dieses Jahr Beuerberg. Aufgrund der immer noch bestehenden Beschränkungen ist in diesem Jahr zwar ein Festakt zugelassen, außer den Schützen der ausrichtenden Kompanie kann aber nur jeweils der Fähnrich der geladenen Kompanien teilnehmen.

Martin Haberfellner jun. als Fähnrich sowie unser LHM Martin Haberfellner sen. vertreten Kochel beim Festgottesdienst, der aufgrund des schlechten Wetters in der Beuerberger Stiftskirche stattfindet. Kardinal Reinhard Marx zelebrierte den Gottesdienst, an dem wegen der Abstandsregeln letztlich nur ca. 100 Personen in der Kirche teilnehmen durften.



(Bildquelle: Instagram/bayern.de)

Das zahlreiche Erscheinen politischer Vertreter (u.a. Markus Söder, Hubert Aiwanger, Ilse Aigner, Landrat, diverse Abgeordnete) zeugt von der Wichtigkeit dieses Festtages auch in

diesen schweren Zeiten.

Nach dem Festgottesdienst werden am Kirchengang Brotzeitbrot verteilt, da der gesellige Teil des Patronatstages leider entfallen muss.

- 01.Jun.2021 Unser Kamerad Helmut Sayer wird heute beigesetzt. Helmut war 35 Jahre Mitglied der Gebirgsschützen.
Eine Fahnenabordnung bestehend aus Brunnhuber Georg, Bernhauer Herbert und Seemüller Josef geleiten ihn zur letzten Ruhe.
- 03.Jun.2021 Aufgrund der guten Witterung ist an Fronleichnam eine Freiluftmesse an der Seepromenade möglich.
Da die Teilnehmerzahl auf 200 Personen beschränkt wurde, ist als Vereinsabordnung nur der Fähnrich (Martin Haberfellner jun.) zugelassen. Zahlreiche Schützen und Marketenderinnen nehmen jedoch in zivil an der durch Pater Neuner feierlich zelebrierten Messe teil.
- 10.Jun.2021 Heute wird der Kamerad Johann Geiger zu Grabe getragen. Johann war 45 Jahre Mitglied der Kompanie.
Eine Fahnenabordnung bestehend aus Ronald Meisel, Josef Seemüller und Valentin Loipolder erwiesen ihm die letzte Ehre.
- 25.Jun.2021 Zum 75. Geburtstag von Michael Fagner gratulierten Josef Seemüller und Herbert Bernhauer. Es wurde eine Silberronde überreicht.
- 02.Jul.2021 Die Vorstandschaft der Gebirgsschützen trifft sich zur 1. Vorstandssitzung des laufenden Jahres. Themen waren u.a. die staatl. Covid-Beihilfe für Vereine und das anstehende Ordinarischießen.
17. Jul. 2021 Kamerad Klaus Dittrich feiert seinen 70. Geburtstag. Die Glückwünsche der Kompanie überbringen ihm Sepp Seemüller und Valentin Loipolder.
17. Jul. 2021 Zum 80. Geburtstag lädt Josef Suttner in das Gasthaus zur Post ein. Herbert Bernhauer überbringt die besten Wünsche im Namen der Kompanie.
08. Aug. 2021 Sepp Seemüller und Herbert Bernhauer gratulieren Sepp Neuner sen. im Gasthaus zur Post zu seinem 90. Geburtstag.
- 15.Aug. 2021 Bei schönsten Wetter findet der Heimattag der Gemeinde Kochel mit einer Messe an der Seepromenade statt. Die Gebirgsschützen nehmen mit einer Fahnenabordnung daran teil.
Der Festzug von und zur Kirche entfällt Pandemiebedingt leider.
- 28.Aug. 2021 Herbert Bernhauer lädt die Vorstandschaft zur Feier seines 70.Geburtstags zum Weißwurstfrühstück in den Gasthof zur Post ein. Ein herzliches Vergelt's Gott dafür
02. Sept. 2021 Heute wird unser treuer Kamerad Michael Fagner zu Grabe getragen. Unser Mola Michi war immer tatkräftig für die Kompanie da, sei es beim Standlabbau auf dem Christkindlmarkt oder beim Ausrücken zu Jahrtagen. Die Kompanie stellt 3 Sargträger und die Fahnenabordnung an seinem Grabe.
- 05.Sept. 2021 Jahrtag der Antlassschützenkompanie Benediktbeuern.
Erst Kirchengang zum Kloster, anschließend Freiluftmesse in den Klosterarkaden. Danach marschiert die Kompanie mit den Abordnungen zur Kranzniederlegung am Kiegerdenkmal an der Marienkirche. Bei der anschließenden Versammlung im Gasthof zur Post dürfen nur Geimpfte, Getestete oder Genesene teilnehmen.
- 06.Sept.2021 2. Vorstandssitzung bei Valentin Loipolder zuhause.
Themen waren u.a. die Durchführbarkeit des Kompanieschießens sowie die Planung des Schützenjahrtages.

10. Okt. 2021

Schützenjahrtag der GSK Kochel.

Bei trockenem aber neblig-kalten Wetter wird am Stutzkreuz vor dem neuen Friedhof ein



Freiluftgottesdienst durch Pater Neuner und Diakon Meigel abgehalten. Mit Musik und Trommlerzug wird anschließend zum Schmied-von-Kochel-Denkmal marschiert, wo der Kranz für die gefallenen, vermissten und verstorbenen Kameraden niedergelegt wird. Abschließend findet eine Versammlung mit Ehrungen im Gasthof Schmied von Kochel statt. Es rücken 22 Schützen, der LHM sowie eine Marketenderin aus.

Geehrt wurden für 50 Jahre Mitgliedschaft:

Werner Englert (rückwirkend für 2020), Georg Brunnhuber (nicht anwesend), Nikolaus Eberl, Eduard Pfleger sen., Paul Seybold sen. (n.A.).

Zudem erhält Gerd Kleemann die silberne Verdienstmedaille des Bundes für 40 Jahre aktive Mitgliedschaft

Außerdem wird die Marketenderin Johanna Haberfellner mit einem Blumenstrauß für 20 Jahre Dienst als Marketenderin verabschiedet.

17.Okt. 2021

Jahrtag der Kompanie Bichl.

Mit einem Freiluftgottesdienst am Dorfplatz begeht die Kompanie Bichl bei guter Witterung ihren Schützenjahrtag. Es rücken 4 Schützen (Martin Haberfellner jun., Felix Freundhuber, Ronald Meisel, Valentin Loipolder) sowie der LHM aus.

05.Nov. 2021

Kamerad Bernd Höfling wird auf dem Kochler Gottesacker mit einer Fahnenabordnung bestehend aus LHM Martin Haberfellner sen., Sepp Seemüller und Valentin Loipolder auf dem letzten Weg begleitet.

14.Nov. 2021

Volkstrauertag in Kochel. Die Gebirgsschützen beteiligen sich mit 7 Schützen und LHM Martin Haberfellner am Totengedenken zu Ehren der Gefallenen und Vermissten sowie der Opfer von Gewalt. Coronabedingt entfällt der Kirchenzug, die offizielle Veranstaltung beginnt erst nach dem Gottesdienst mit der Aufstellung am Pfarrer-Hartmann-Weg.

21.Nov. 2021

Heute begeht die Kompanie Beuerberg ihren Jahrtag. Aufgrund der Corona-Lage muss die Veranstaltung entgegen der ursprünglichen Planung im engsten Kreis ohne Gastkompanien stattfinden.

22.Nov. 2021

Pfarrer Richard Steiner wird zu Grabe getragen. Als Zeichen der Anteilnahme steht unsere Vereinsfahne in der Kirche. Pfarrer Steiner war über 19 Jahre in Kochel wohnhaft und dem Schützenwesen verbunden.

Top 5: Bericht des Kassiers

Überblick Finanzen im Jahre 2021:

Dieses Jahr haben wir durch die negativen Folgen der Corona Pandemie wieder ein **positives Ergebnis** erzielt

Und zwar in Höhe von **2.257,02 Euro**.

Letztes Jahr hatten wir ein **Gesamtguthaben** in Höhe von:

13.766,48€ und jetzt stehen wir bei **16.023,50€**

Das Ergebnis kann man als Kassier mit einem lachenden Auge sehen, als Kompaniemitglied aber mit einem weinenden. Es kam nur durch die Corona Pandemie zustande. Damit waren alle unsere traditionellen Aktivitäten, bis auf unseren Jahrtag, unmöglich.

Im Detail:

Der Christkindlmarkt 2020, wie der auch dieses Jahr wurde abgesagt. Damit ging diese Einnahmequelle verloren.

Allerdings habe ich beim Landesamt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung einen Antrag auf Entschädigung für durch Corona entgangenen Einnahmen gestellt. Dieser wurde stattgegeben und wir erhielten einen Zuschuss in Höhe 881,37€.

Unsere größte, regelmäßige Einnahmequelle sind die Mitglieds - Beiträge.

Das waren heuer 2.485€.

Nachdem ich immer wieder Rückbuchungen habe: Bitte Änderungen der Kontoverbindung rechtzeitig mitteilen. Am 1. März 2022 wird der Jahresbeitrag abgebucht!

Unser größter Posten sind normalerweise unsere Veranstaltungen. Dieses Jahr gaben wir hier für unseren Jahrtag 1.240,00€ aus.

Spenden sind dieses Jahr in einer Gesamthöhe von 980€ eingegangen. Dafür ein herzliches „Vergelt's Gott“ an die folgenden Spender:

(Auflistung nach Eingang der Spende)

Josef Mayr
Valentin Loipolder
Stefan Sayer
Anton Heigl Sen.
Anton Heigl Jun.
Michael Jauernig
Thomas Eberl

Hermann Wallrapp
Simon Wallrapp
Florian Jauernig
Josef Neuner Jun.
Korbinian Steinberger
Felix Freundshuber
Josef Seemüller

Johann Seybold Sen.
Johann Seybold Jun.
Stefan Greif
Fridolin Söhl
Thomas Holz
Werner Englert
Gärtnerei Friedl (Kranzspende)

Ansonsten sind keine erwähnenswerten Posten zu nennen. Wir haben weder größere Anschaffungen noch sonstige nennenswerte Ausgaben gehabt. Einzig allein wäre noch zu erwähnen, dass wir für unser Girokonto **103,12€ an Gebühren** bezahlt haben, trotz 50% Ermäßigung. Früher war dies kostenlos und bei meiner Übernahme des Kassiererpostens hatten wir über 600€ Zinseinnahmen.

Fazit:

Wir stehen finanziell gut da und das wird sich mit der anhaltenden Dauer der Pandemie weiter verbessern.

Ich habe nicht den Optimismus zu glauben, dass sich dies nächstes Jahr ändern wird. Es würde in unserer eigenen Macht liegen dies zu ändern – aber danach sieht es auch heute nicht aus. Der Ethikrat hat darauf schon im Juni hingewiesen, dass es einen starken Ausbruch im Winter geben wird und es sind alle Vorhersagen so eingetreten wie vorausgesagt. Wenn sich nichts Wesentliches ändert, werden wir uns nach deren Aussage im nächsten Jahr um diese Zeit in der 6. Welle befinden und wir werden akzeptieren müssen, dass es Veranstaltungen, so wie gewohnt, nicht mehr geben wird.

Bleibt Gesund!

Kassier Ronald Meisel

Top 6: Bericht der Kassenprüfer /Entlastung der Vorstandschaft

Geprüft wurde unter Berücksichtigung der Corona-Regeln am 24.11.2021 durch Georg Brunnhuber und Josef Mayr.

Die Kasse wurde bei Ronald Meisel geprüft. Alle Belege waren vorhanden. Kasse und Girokonto stimmten.

Es wurden keine unnötigen Ausgaben gemacht. Was an Ausgaben gemacht wurde war vereinsmäßig nötig.

Dem Kassier kann eine ordentliche Buchführung bescheinigt werden und dem Kassier und der Vorstandschaft kann die Entlastung erteilt werden!

Georg Brunnhuber

Josef Mayr

Entlastung der Vorstandschaft

Die Kassenprüfer haben eine Entlastung der Vorstandschaft vorgeschlagen. Nachdem eine Abstimmung nicht möglich ist, gilt diese als erteilt, wenn nicht von Vereinsmitgliedern ein begründeter, schriftlicher Einspruch bis zum 31. Dezember 2021 beim Obmann eingegangen ist.

Obmann Josef Seemüller

Top 7: Geburtstage und Ehrungen

Geburtstage:

65. Siegert Hans	70. Seemüller Josef	80. Suttner Josef	80. Zangl Benedikt
70. Dittrich Klaus	75. Mayr Josef sen.	80. Pfleger Heinz	90. Renner Helmut
70. Bernhauer Herbert	75. Fagner Michael	80. Nerz Georg	90. Neuner Josef sen

Mitgliedschaft:

25 Jahre passiv: 50 Jahre aktiv: 50 Jahre passiv

25 p::Friedl Herbert	25 p:Suttner Christian	50 p:Pössenbacher Michael	50 a:Eberl Nikolaus	50 a:Brunnhuber Georg
25 p:Klughammer Mathias	50 p:Huber Konrad	50 p:Müller Rudi	50 a:Pfleger Eduard sen.	50 a:Seybold Paul

60 Jahre passiv:

Hans Widmann

Top 8: Verschiedenens

Eine herzliches Vergelt's Gott geht an unser Ehrenmitglied Schorsch Brunnhuber für die Pflege des Tiroler Kreuzes.

